

# Der deutsche Botschafter gibt zu, dass er Lügen über Massenvergewaltigungen vom 7. Oktober verbreitet hat

Ali Abunimah, [electronicintifada.net](http://electronicintifada.net), 29.09.24

**Der deutsche Botschafter in Tel Aviv hat zugegeben, dass er gefälschte israelische Gräuelpromaganda verbreitet hat, um Israels entlarvten Behauptungen über Massenvergewaltigungen durch palästinensische Kämpfer am 7. Oktober 2023 Glaubwürdigkeit zu verleihen.**

Der Schwindel mit dem Selbstmordbrief scheint ein Versuch gewesen zu sein, einer Propagandaerzählung von Gräueltaten neue Glaubwürdigkeit zu verleihen, die unter der Beobachtung unabhängiger Medien völlig zusammengebrochen ist.

Dieser neueste Betrug scheiterte, als israelische Medien versuchten, die Familie des angeblichen Selbstmordopfers zu befragen.

„Ich bedaure, dass ich – wie so viele andere – geglaubt habe, dass der Selbstmordbrief echt war. Es hat sich herausgestellt, dass er eine Fälschung war“, schrieb Botschafter Steffen Seibert am Donnerstag auf X, 1. „Ich finde dies eine furchtbare Tat, wenn man bedenkt, dass auf dem Nova-Festival so viele Menschenleben ausgelöscht, so viele Verbrechen begangen und so viele Seelen zerstört wurden.“

Letzte Woche teilte Seibert einen Brief, der angeblich von einem Israeli stammte, der Selbstmord beging, weil er mit dem Trauma, das er auf dem Supernova-Rave am 7. Oktober erlebt hatte, nicht leben konnte. Der gefälschte Brief fand weite Verbreitung, nachdem er von zwei berüchtigten israelischen Propagandisten, Hen Mazzig, der ihn ins Englische übersetzte, und Aviva Klompas, verbreitet wurde.

Mazzig hatte behauptet: „Nachdem er wie durch ein Wunder das Massaker vom 7. Oktober überlebt hatte, beschloss der junge Israeli, seinem Leben ein Ende zu setzen, nachdem er zu viel Schreckliches erlebt hatte, darunter die Vergewaltigung eines Mädchens.“ „Das überwältigende Ausmaß dessen, was er sah, hörte und erlebte, sowie seine Unfähigkeit, das in der Nähe angegriffene Mädchen zu retten, führten dazu, dass er sich unfähig fühlte, sein Leben fortzusetzen.“

Mazzig arbeitet für eine israelische Propagandaorganisation namens *Tel Aviv Institute*. Klompas, ein ehemaliger Redenschreiber der israelischen Regierung, ist der Geschäftsführer einer anderen Lobbygruppe namens *Grenzenloses Israel*. Beide waren sehr aktiv bei der Verbreitung von Israels inzwischen entlarvten Behauptungen über Massenvergewaltigungen am 7. Oktober.

(Dear [@HenMazzig](#), What happened to your tweet?)

I know, I know, the suicide letter turned out to be fake, like most things Israeli, and it's probably embarrassing that you shared it with such emotionally manipulative zeal.

[pic.twitter.com/xynq8pnHGV](https://pic.twitter.com/xynq8pnHGV)

– Dr. Sabreena Ghaffar-Siddiqui (@sabreenaGS) [August 29, 2024](#)

This story originated in a post by an anonymous user on a Facebook group called "Nova Stories". I'm willing to bet money on it being fake. But hasbarists will share any made up nonsense that could serve their genocidal cause. [pic.twitter.com/Cp7a5AGzKB](https://pic.twitter.com/Cp7a5AGzKB)

– B.M. (@ireallyhateyou) [August 26, 2024](#))

### **Der Schwindel platzt**

Die Lüge mit dem Selbstmordbrief scheint ein Versuch gewesen zu sein, einer Propagandaerzählung von Gräueltaten neue Glaubwürdigkeit zu verleihen, die unter der Beobachtung unabhängiger Medien, einschließlich *The Electronic Intifada*, völlig zusammengebrochen ist.

(Flagrant lies and vile fantasies: Sheryl Sandberg's new film *Screams Before Silence* (@ScreamsBefore) is the latest attempt to revive Israel's debunked and discredited Oct. 7 "mass rapes" atrocity propaganda. We dissect this blatant fraud: [pic.twitter.com/Xi02kgQDoY](https://pic.twitter.com/Xi02kgQDoY)

– Electronic Intifada (@intifada) [May 3, 2024](#))

Dieser neueste Betrug scheiterte, als israelische Medien versuchten, die Familie des angeblichen Selbstmordopfers zu befragen.

„Eine Geschichte, die in den letzten Tagen über einen Nova-Überlebenden lief, der Gräueltaten gesehen und Selbstmord begangen hat, ließ kein Auge trocken“, schrieb Adam Shafir, der Produzent des israelischen Channel 13-Programms *Hatzinor* (*The Pipeline*), am Donnerstag auf X.

„Nachdem wir versucht hatten, die Familie zu erreichen, um ihre Geschichte zu erzählen, wurde aus der Suche eine Untersuchung“, so Shafir weiter. „Wir werden heute Abend in *The Pipeline* enthüllen, dass es sich um eine komplette Fälschung handelt.“ [ ]

Auf frischer Tat ertappt, war Mazzig gezwungen, eine unaufrichtige Entschuldigung abzugeben.

### **Deutsche Spitzenbeamte verbreiten Lügen**

Ohne diese öffentlichkeitswirksame Entlarvung durch die israelischen Medien gibt es wenig Grund zu der Annahme, dass der deutsche Botschafter seine Rolle bei der Verbreitung dieses Beispiels von Vergewaltigungspropaganda zugegeben hätte. Seibert hat wiederholt die Lüge von den Massenvergewaltigungen verbreitet und hat seine Unterstützung für diese Lüge nicht zurückgenommen. Seibert war Moderator beim ZDF und von 2010 bis 2021 war er der Regierungssprecher.

Im Mai log Seiberts Chefin, Außenministerin Annalena Baerbock, bei einer Veranstaltung in Berlin, sie habe persönlich einen Film über eine Vergewaltigung am 7. Oktober gesehen, der von einem Hamas-Mitglied gedreht worden sei.

Das war jedoch unmöglich, denn die israelischen Sicherheitsbehörden und ein UN-Bericht haben bestätigt, dass unter den Tausenden von Fotos und Videos, die am 7. Oktober gemacht wurden, kein einziges Video von einer Vergewaltigung gefunden wurde. Als ein Journalist die deutsche Regierung wegen Baerbocks Lüge zur Rede stellte, verleumdete ein Sprecher den Reporter 4.

Wenige Tage später wiederholte Bundeskanzler Olaf Scholz die Lüge, Hamas-Kämpfer hätten sich bei der Vergewaltigung israelischer Frauen gefilmt 5. In den letzten 11 Monaten wurden zahllose israelische Lügen, über geköpfte und verbrannte Babys 6, über einen aus dem Mutterleib gerissenen Fötus 7, bis hin zu den Lügen über die Massenvergewaltigungen am 7. Oktober gründlich entlarvt.

1. <https://electronicintifada.net/blogs/ali-abunimah/german-envoy-admits-he-spread-lie-about-7-october-mass-rapes>
2. <https://x.com/GerAmbTLV/status/1764930867669987829>
3. <https://electronicintifada.net/blogs/ali-abunimah/german-foreign-minister-says-she-saw-nonexistent-7-oct-rape-video>
4. <https://electronicintifada.net/blogs/ali-abunimah/germany-smears-journalist-challenging-baerbocks-7-oct-rape-video-lie>
5. <https://electronicintifada.net/blogs/ali-abunimah/german-leader-olaf-scholz-repeats-lie-about-nonexistent-hamas-rape-videos>
6. <https://electronicintifada.net/content/how-israeli-colonel-invented-burned-babies-lie-justify-genocide/47011>
7. <https://electronicintifada.net/blogs/asa-winstanley/israeli-source-executed-children-lie-admits-story-was-untrue>

Quelle: <https://electronicintifada.net/blogs/ali-abunimah/german-envoy-admits-he-spread-lie-about-7-october-mass-rapes>

Übersetzung: M. Kunkel, Pako – palaestinakomitee-stuttgart.de